

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 125,00 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2017

Woche: 03.07.17 bis 09.07.17

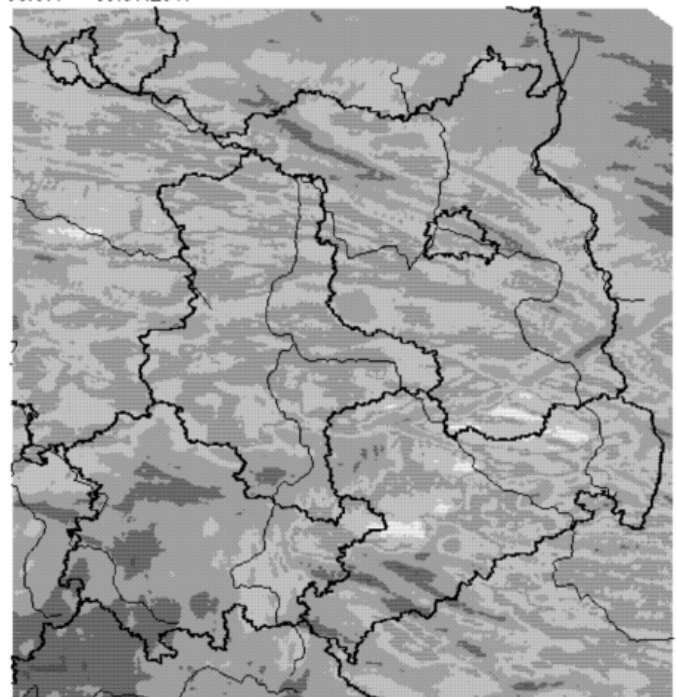
Nummer: 27

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage: Aus der Vorwoche her war schwache Tiefdrucktätigkeit auch in die 27. Kalenderwoche 2017 übergewechselt, so dass der Montag besonders nördlich einer Linie Magdeburg-Cottbus vergleichsweise geringe Sonnenscheindauern und etwas Regen brachte, wobei es auch zu den Mittelgebirgen hin orographiebedingt auch nicht überall trocken blieb. Ebenso bei den Tageshöchsttemperaturen machte sich die Trennung bemerkbar, so konnten in Bernburg, Pabstorf und Jena Sommertage registriert werden, während es nach Norden hin nicht über die 23 Grad C hinausging. Der Dienstag zeigte sich tagsüber freundlich und trocken. In der Nacht sickerte aber erneut eine schwache Luftmassengrenze von Norden herein, die bis in den Mittwoch hinein nördlich und östlich der Elbe geringen Regen brachte, während es in den anderen Regionen trocken blieb. Dort wo die Luftmassengrenze streifte, blieben die Höchstwerte um 20 Grad C, während in Teilen Thüringens, in Bernburg, in Westsachsen und im Dresdner Stadtgebiet wieder ein Sommertag verbucht werden konnte. Die Wetterlage blieb auch weiterhin gekennzeichnet von schwachen Luftdruckgegensätzen, so dass der Wind aus allen Richtungen schwach fächelte. Der Donnerstag war wieder von einem Sonne-Wolken-Mix dominiert und durch die herangeführte Warmluft war nur der Nordosten Brandenburgs nicht von einem Sommertag betroffen, während die in Thüringen gelegenen Stationen Veilsdorf, Schwarzburg und Jena sowie das sachsen-anhaltische Bernburg sogar einen heißen Tag verbuchen konnten. In der schwül-warmen Luft bildeten sich gegen Abend, gebunden an eine schwache Störung, ein paar Schauer aus, die in der Nacht zum Freitag ostwärts zogen und im Thüringer Wald und Erzgebirge gewittrig waren. Das Wetterleuchten sahen die diensthabenden Wetterbeobachter an den Flughäfen Erfurt und Dresden. In Dresden selbst entlud sich am Freitagfrüh ein kurzes Gewitter. Die genannte Störung zog bis Freitagmittag ostwärts durch und zwischen Uckermark, Barnim und Oderbruch reichte die Tageserwärmung aus, um den Wolken vormittags 2 bis 10 mm Regen in der Stunde abzupressen. Von Westen her setzte rasch labil geschichtete Luft nach, die in etlichen Regionen kleinräumig sehr intensive gewittrige Schauer brachte. Die Schauerfähigkeit zog nachts ostwärts durch und hatte beinahe überall für Regen gesorgt, wobei die Mengen zwischen kaum messbar und über 30 mm in den vorlaufenden 24 Stunden variierten. Am Sonnabend war die Niederschlagstätigkeit etwas gebremster. Nur wirkliche punktuelle Schauer brachten auch mal intensivere Ereignisse und diese waren auch beschränkt auf den Norden Sachsen-Anhalts, Teile Brandenburgs und die östlich von Leipzig gelegene Mulderegion. Die Luftmasse blieb auch noch am Sonntag erhalten und wurde von Südwesten her durch Warmluftadvektion noch etwas stärker energetisch aufgeladen. Vom Erzgebirge her bildeten sich erste gewittrige Schauer am Nachmittag und Abend, die punktuell bis an die Ostausläufer des Fläming zogen und von dort ostwärts zogen. Vorher hatte es in Dresden noch für einen heißen Tag gereicht, während sonst südlich des Berliner Raumes mit Ausnahme der etwas höher gelegenen Stationen Sommertage registriert werden konnten. Lediglich nach Norden hin überschritten die Maxima nicht die 25-Grad-C-Marke. Zum Ausklang des Sonntags machte sich in Südthüringen mit sehr intensiven Gewitterschauern eine neue Störung bemerkbar.

Insgesamt war die 27. Kalenderwoche thermisch zweigeteilt: In Brandenburg gab es Regionen, die sogar knapp den Normalwert der Wochenmitteltemperatur verfehlten. Sonst waren es, wie auch im nördlichen Sachsen-Anhalt nur etwa 0,5 K mehr als normal. Mit jedem Kilometer nach Süden hin nahm die positive Temperaturabweichung zu und erreichte im Vogtland und in Südthüringen 3,5 bis über 4 K. Die Sonne schien zwischen 50 und nahe 70 Stunden. Damit war überall eine überdurchschnittliche Sonnenscheindauer zu registrieren. Die größten Abweichungen nach oben gab es auch da, wo die Lufttemperatur am stärksten abwich. Das schauerprägte Niederschlagsgeschehen zeigte Regionen, die es gerade auf eine Wochensumme von 0,1 mm brachten (nahe Leipzig) bis nahe 70 mm im Thüringer Wald. In vielen Regionen wurde der Normalwert der Niederschlagshöhe nicht erreicht. Ausnahmen sind große Teile Thüringens, Teile Westsachsens, ein Streifen von der Prignitz bis in den Berliner

Wochensumme Niederschlag
03.07. – 09.07.2017



Deutscher Wetterdienst (erstellt 10.7.2017 8:14 UTC)

Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)



Raum, die Uckermark und einzelne Gebiete im südlichen Sachsen-Anhalt, wie auch dem Bild der angeeichten Radarniederschlagssummen entnommen werden kann.

Boden: Zwischen Flächen mit deutlichem, teils erosivem Oberflächenabfluss und Flächen, auf denen kaum der Staub abgelöscht wurde changieren die Bodenwasserhaushaltgrößen. Bei Wochensummen der potenziellen Verdunstung zwischen 20 und 40 mm waren die Niederschläge nur punktuell in der Lage die Klimatische Wasserbilanz auszugleichen. An den meisten Messstellen blieb sie negativ und so hat sich die Bodenwasserversorgungssituation weiter verschärft. Die Mittelwerte der Bodentemperatur liegen in den Schichten bis 20 cm Tiefe bei 22 bis 27 Grad C und in 50 cm Tiefe bei 19 bis 23 Grad C.

Pflanze: Weitere Wintergerstenbestände wurden erntereif. Ebenso ist zunehmend die Vollreife beim Winterraps erkennbar und auch erste Winterroggenbestände sind über die Gelbreife hinweg geschritten. In den Maisbeständen wurden die ersten geschobenen Rispen beobachtet und als erstes Signal, dass wir dem Höhepunkt der phänologischen Entwicklung dieses Jahres entgegengehen, können die ersten pflückreifen Klaräpfel und teilweise auch schon Ebereschfrüchte gewertet werden.

Arbeitsprozess: Wo es die Witterung zuließ, war die Wintergerstenernte und Grassilagegewinnung im vollen Gange. In manchen Gegenden mussten aber aufgrund der Schauer die diesbezüglichen Arbeiten zumindest zeitweise unterbrochen werden. Bestandesüberwachung bei den Zuckerrüben und Kartoffeln und im Bedarfsfall Pflanzenschutz in beiden Fruchtarten waren ein zweiter Schwerpunkt in der Berichtswoche.

Ausblick: Bis zum Donnerstag ziehen immer wieder Tiefausläufer über die Region hinweg. Dadurch werden an den kommenden Tagen reichlich Wolken erwartet und es muss vermehrt mit Niederschlägen in Form von Schauern, Gewittern oder Landregen gerechnet werden. Die Niederschlagsmengen schwanken je nach Intensität zwischen wenigen Millimetern bis über 10 mm am Tag. Donnerstag wird kurzzeitig ruhigeres Wetter erwartet, eh es am Freitag und Samstag nochmal Niederschlag geben kann. Insgesamt ist die Woche also sehr wechselhaft. Die anfänglich warmen und sommerlichen Temperaturen werden im Laufe der Woche eher niedrigeren Temperaturen weichen. Von Mittwoch bis Ende der Woche liegen die Höchstwerte nur um 20 Grad C. Ab Sonntag werden wieder höhere Werte prognostiziert. Der Wind weht meist aus West bis Nordwest.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 03.07.17 bis 09.07.17

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	17.9	0.2	23.5	13.0	11.3	56.7	114.7	16.8	119.8	23.6	2.8
Neuruppin	38	17.6	-0.3	23.1	13.0	11.0	56.4	108.1	8.5	65.0	22.3	1.6
Angermünde	56	17.2	-0.5	22.4	12.1	10.8	54.8	105.2	22.3	162.0	22.3	3.0
Potsdam	81	18.3	0.2	24.3	13.7	11.8	55.7	106.4	1.5	10.7	26.7	3.2
Berlin-Schf.	47	18.2	-0.1	23.6	13.3	(10.5)	53.9	103.6	8.3	61.9	24.5	3.1
Lindenberg	98	18.2	0.1	23.7	13.7	12.2	55.4	106.3	2.0	14.4	25.0	2.7
Cottbus	69	19.2	0.6	25.0	12.6	11.1	56.3	108.2	14.4	112.9	28.3	2.1
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	18.1	0.5	24.5	13.0	12.0	57.2	113.5	9.6	71.3	28.0	2.8
Gardelegen	47	18.2	0.6	24.2	12.6	11.4	50.7	104.5	6.1	48.6	25.1	2.0
Magdeburg	79	19.3	1.4	24.9	14.2	12.2	53.2	103.3	6.3	47.6	26.9	1.9
Harzgerode	404	17.9	2.3	23.8	11.5	10.4	49.7	107.6	(0.4)	(3.1)	25.7	2.5
Jessnitz	74	20.3	1.6	26.1	14.4	12.8	(59.8)	117.3	3.1	20.7	31.1	2.8
Wittenberg	105	19.3	1.0	24.9	13.7	12.1	58.3	117.2	1.9	14.5	28.9	2.4
Bernburg	84	20.4	2.1	27.6	14.1	12.8	61.6	123.5	1.3	10.6	36.2	2.5
Kreipitzsch	246	19.9	1.8	25.9	14.4	12.9	64.4	131.4	3.8	25.1	31.7	2.9
Thüringen												
Artern	164	20.2	2.5	26.7	14.8	13.0	63.9	131.2	5.5	44.7	33.2	3.2
Leinefelde	356	19.0	2.9	24.8	13.8	12.5	51.1	108.7	0.7	4.4	27.8	2.4
Erfurt-Binders.	312	20.0	3.0	25.5	14.6	12.3	64.7	131.3	1.3	9.1	28.9	3.4
Gera-Leumnitz	311	(20.1)	(2.9)	26.2	(14.5)	(12.9)	(55.4)	116.9	(1.7)	(11.1)	30.3	3.0
Meiningen	450	20.4	4.2	26.4	14.3	12.5	68.7	146.5	(3.5)	(23.6)	34.5	2.5
Neuhaus	845	17.6	3.6	22.8	12.8	10.2	61.6	141.8	7.4	33.3	24.4	3.4
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	20.0	1.8	25.2	14.6	12.2	62.8	131.1	13.8	88.1	29.3	3.2
Goerlitz	238	18.8	1.2	24.5	12.3	11.5	58.1	116.6	8.5	51.3	25.3	2.6
Leipzig-Schkeu.	131	20.4	2.3	26.2	14.9	12.0	61.1	123.4	0.1	0.7	33.6	3.2
Oschatz	150	20.1	2.1	26.0	14.0	12.9	59.7	119.3	0.5	3.9	28.3	2.8
Plauen	386	20.1	3.5	26.7	13.5	12.4	61.0	138.9	5.9	37.8	31.6	2.0
Chemnitz	418	19.3	2.6	25.3	(14.2)	(12.5)	55.8	119.1	(2.5)	(13.9)	25.0	3.3
Nossen	308	19.7	2.3	24.9	14.8	13.1	63.1	132.9	1.6	9.4	27.3	2.9
Dresden-Hoster.	114	(20.6)	(2.1)	(26.4)	(14.9)	(12.9)	(59.3)	123.2	(2.6)	156.7	32.2	3.0

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaeh (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 03.07.17 bis 09.07.17

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Wiesenburg	16.5	15.9	15.6	19.5	21.0	19.1	17.9	22.0	20.2	20.7	26.3	27.2	24.7	23.7
Neuruppin	16.0	15.9	15.5	18.9	19.3	18.9	18.4	21.4	20.1	20.5	24.8	26.3	24.1	24.2
Angermuende	16.2	15.7	15.2	18.1	17.5	19.8	17.8	21.4	19.6	19.9	24.1	22.9	25.2	23.9
Potsdam	17.0	16.8	16.2	19.8	20.0	19.7	18.5	22.8	21.6	21.1	26.1	28.1	25.4	24.7
Berlin-Schf.	16.9	16.9	16.1	19.1	19.6	19.6	19.2	22.2	20.8	20.6	25.3	27.7	24.5	24.2
Lindenberg	16.8	16.7	15.6	19.2	19.7	20.0	19.4	22.2	20.7	20.5	25.3	27.4	24.3	25.4
Cottbus	17.7	17.8	16.1	19.5	21.3	20.7	21.2	23.4	23.0	21.1	26.4	28.4	25.4	27.1
Seehausen	16.8	16.4	16.2	19.7	20.8	19.2	17.8	23.2	21.0	21.7	26.1	29.4	25.5	24.4
Gardelegen	16.7	16.3	16.2	19.6	22.2	19.3	17.4	22.6	21.1	21.4	26.6	28.7	25.7	23.5
Magdeburg	17.5	17.1	17.1	20.9	23.0	20.7	18.9	23.3	21.8	22.2	27.6	28.6	26.6	24.3
Harzgerode	15.3	15.8	15.6	19.3	21.8	19.4	17.8	21.8	21.5	20.9	26.9	27.9	25.1	22.8
Jessnitz	18.4	18.0	17.8	21.5	24.0	21.5	20.6	24.4	23.3	23.4	28.1	30.3	27.3	25.6
Wittenberg	17.7	17.3	16.6	20.3	22.8	20.9	19.5	23.5	21.9	21.7	26.7	29.4	26.2	25.2
Bernburg	18.4	18.0	18.1	22.3	24.3	21.6	20.1	25.6	23.7	25.2	30.9	31.8	28.6	27.4
Kreipitzsch	17.5	18.1	18.5	20.9	22.0	21.2	21.0	23.9	23.2	23.7	27.9	30.1	26.2	26.3
Artern	17.9	18.9	18.1	21.8	22.3	21.8	20.8	24.5	24.0	24.3	29.0	30.9	27.3	26.9
Leinefelde	16.3	16.6	17.6	20.1	21.9	20.3	20.2	22.5	21.6	22.8	27.4	28.2	25.0	25.8
Erfurt-Binders.	16.8	18.3	19.2	21.2	21.8	21.1	21.3	22.4	22.8	23.6	27.9	29.2	26.1	26.4
Gera-Leumnitz	17.3	18.3	(18.7)	20.9	22.1	21.5	21.8	23.5	23.3	24.0	27.7	30.1	26.6	27.9
Meiningen	17.1	18.6	19.7	21.5	21.7	21.7	22.8	21.7	23.1	26.1	29.1	28.9	26.7	29.0
Neuhaus	13.8	15.2	17.0	19.2	18.6	19.2	20.1	18.5	19.1	22.5	25.8	24.4	23.9	25.3
Dresden-Klotzs.	17.4	18.6	18.2	20.3	22.5	21.4	21.7	22.5	23.4	22.4	26.1	28.8	25.1	28.4
Goerlitz	16.7	17.7	16.2	18.6	21.3	20.5	20.6	21.4	22.4	21.1	25.8	28.6	25.3	27.1
Leipzig-Schkeu.	18.1	18.6	18.6	21.5	23.5	21.5	21.1	23.8	23.2	24.0	27.6	31.2	26.8	27.1
Oschatz	18.0	18.7	17.7	20.3	23.2	21.5	21.1	23.5	23.5	22.8	27.0	30.6	26.5	28.1
Plauen	17.1	17.8	18.5	21.1	22.1	21.6	22.2	23.0	22.8	26.8	28.5	28.3	28.1	29.6
Chemnitz	16.3	17.3	18.2	20.4	21.1	20.6	21.5	22.5	22.2	23.7	26.9	28.6	25.2	27.9
Nossen	16.9	17.9	18.2	20.1	22.5	21.1	21.2	21.7	22.0	22.8	26.3	28.3	24.9	28.0
Dresden-Hoster.	18.4	19.1	(18.9)	(20.1)	(23.7)	21.8	22.5	23.5	23.9	24.8	(25.7)	(30.0)	(26.9)	30.3

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Wiesenburg	9.7	12.0	12.2	12.0	15.2	15.8	14.0	12.1	10.2	4.3	10.0	7.2	5.4	7.5
Neuruppin	9.1	13.2	12.3	12.6	15.8	15.5	12.3	10.9	7.8	4.3	10.0	4.2	3.9	15.3
Angermuende	10.2	12.1	10.9	10.2	13.8	15.1	12.3	10.8	6.1	5.3	11.1	3.1	4.6	13.8
Potsdam	10.5	13.3	13.2	13.3	15.6	16.2	13.7	12.3	11.6	3.6	9.6	5.4	4.2	9.0
Berlin-Schf.	8.7	13.1	12.8	11.5	16.0	15.9	15.0	12.2	9.2	3.1	9.8	5.1	4.9	9.6
Lindenberg	10.4	12.8	12.8	12.7	16.2	16.3	14.7	11.8	10.3	3.6	10.3	5.0	6.7	7.7
Cottbus	10.3	10.6	10.3	10.0	15.9	15.7	15.3	11.9	11.7	3.0	10.6	4.2	7.9	7.0
Seehausen	9.5	12.9	12.7	13.6	16.3	14.5	11.5	11.2	8.5	4.9	8.8	6.1	4.5	13.2
Gardelegen	9.2	11.9	12.0	11.1	15.6	15.7	13.0	11.3	9.7	2.7	9.4	8.4	4.6	4.6
Magdeburg	11.2	13.2	13.7	12.8	17.6	17.0	13.9	11.2	12.4	3.9	8.7	6.1	6.1	4.8
Harzgerode	7.0	9.5	9.9	11.1	15.5	14.5	13.3	10.7	9.4	2.8	9.6	7.0	4.8	5.4
Jessnitz	12.2	12.1	12.6	13.3	18.4	16.4	16.1	(11.5)	(11.1)	(5.0)	(10.8)	(7.2)	(6.3)	(7.9)
Wittenberg	11.1	11.6	11.1	13.0	17.5	16.2	15.1	11.6	11.9	4.3	10.6	6.6	6.3	7.0
Bernburg	11.0	12.8	13.2	12.8	17.8	16.7	14.5	9.8	12.7	6.4	9.2	8.2	7.9	7.4
Kreipitzsch	12.3	13.9	11.7	12.7	17.1	16.1	16.7	9.5	6.0	9.6	12.5	7.8	9.3	9.7
Artern	11.4	14.3	13.0	13.6	17.8	16.9	16.5	9.9	9.4	5.2	13.2	9.4	8.5	8.3
Leinefelde	10.5	12.2	11.8	12.5	16.4	16.6	16.5	10.4	5.7	5.6	10.8	8.9	6.1	3.6
Erfurt-Binders.	11.4	14.7	12.8	(13.6)	16.9	16.0	16.6	11.3	7.1	7.3	11.6	8.9	7.6	10.9
Gera-Leumnitz	11.0	15.5	12.1	12.7	17.1	16.7	16.7	9.3	4.6	(6.6)	12.5	6.6	7.4	8.4
Meiningen	11.8	14.4	12.4	14.6	15.9	15.0	16.2	9.9	8.9	11.7	12.1	10.3	8.7	7.1
Neuhaus	8.7	12.0	11.4	13.1	13.7	15.6	15.4	12.3	4.9	8.6	12.5	9.7	8.2	5.4
Dresden-Klotzs.	12.2	14.7	13.8	12.7	17.0	15.8	15.8	11.3	8.9	6.2	12.8	8.0	7.5	8.1
Goerlitz	11.9	12.5	9.0	9.7	15.6	14.3	13.4	11.2	10.7	4.8	13.7	6.7	5.7	5.3
Leipzig-Schkeu.	11.9	13.9	13.5	14.2	17.6	16.5	16.5	11.3	10.2	5.7	11.0	7.7	6.4	8.8
Oschatz	11.9	13.3	12.7	11.2	18.2	15.7	14.8	10.3	10.0	4.8	10.9	7.8	7.4	8.5
Plauen	12.1	12.0	10.0	12.5	16.8	15.8	15.6	10.3	3.2	11.8	12.3	10.3	7.5	5.6
Chemnitz	11.2	13.9	12.6	12.7	(17.1)	15.8	16.3	10.1	4.6	6.3	13.3	6.4	9.1	6.0
Nossen	12.4	14.2	14.1	12.9	17.7	16.7	15.7	9.9	6.1	6.9	13.6	7.7	8.7	10.2
Dresden-Hoster.	13.8	14.8	13.3	(12.2)	(17.5)	16.2	16.2	10.5	5.7	(6.3)	(13.2)	(8.1)	8.8	6.7

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 03.07.17 bis 09.07.17

	Niederschlagshoehe							Haude Verdunstung						
	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Wiesenburg	0.2	1.2	0.2	.	14.3	.	0.9	3.5	3.2	2.2	4.4	4.5	3.2	2.6
Neuruppin	0.9	0.0	0.5	0.0	6.6	0.5	.	3.2	3.2	2.4	3.6	3.7	1.9	4.3
Angermuende	1.3	0.0	1.2	.	19.8	.	.	3.3	2.6	2.4	4.3	1.7	4.0	4.0
Potsdam	0.2	0.5	0.3	.	0.3	0.2	.	3.6	3.6	2.3	5.2	4.9	3.7	3.4
Berlin-Schf.	.	0.1	0.3	.	7.7	0.2	0.0	3.7	3.3	2.3	5.0	4.3	2.8	3.1
Lindenberg	0.1	0.3	0.2	.	1.4	0.0	0.0	3.6	3.7	2.2	4.4	4.4	3.4	3.3
Cottbus	0.0	0.5	0.0	.	1.4	5.2	7.3	4.1	4.3	2.5	4.8	4.5	3.9	4.2
Seehausen	1.8	.	0.4	0.0	6.2	1.2	.	4.2	3.3	3.3	4.5	5.0	4.2	3.5
Gardelegen	0.5	.	0.1	.	5.1	0.4	0.0	3.4	3.1	2.7	4.2	5.2	3.8	2.7
Magdeburg	0.4	.	0.1	.	2.5	.	3.3	3.8	3.4	2.9	4.8	5.0	4.4	2.6
Harzgerode	0.0	0.0	.	0.1	(0.0)	.	0.3	3.6	3.2	2.3	5.2	5.3	3.6	2.5
Jessnitz	.	.	.	.	1.2	.	1.9	4.1	4.2	3.2	6.0	5.0	5.2	3.4
Wittenberg	0.0	0.2	0.0	.	0.3	0.0	1.4	4.2	3.9	2.9	4.6	6.2	3.9	3.2
Bernburg	.	.	.	.	.	.	1.3	4.7	4.2	4.2	7.0	6.2	6.2	3.7
Kreipitzsch	.	.	.	.	3.7	.	0.1	4.4	3.1	3.6	6.0	6.3	4.4	3.9
Artern	.	.	0.1	.	5.3	.	0.1	4.3	4.0	3.5	6.0	6.4	5.4	3.6
Leinefelde	.	0.0	0.2	0.1	0.1	.	0.3	4.0	2.9	3.0	5.7	4.4	3.9	3.9
Erfurt-Binders	.	0.0	0.0	0.0	1.3	.	0.0	3.8	2.7	3.4	5.5	4.9	4.6	4.0
Gera-Leumnitz	.	0.0	(0.3)	0.1	1.3	0.0	.	4.1	3.5	3.6	5.3	5.0	4.2	4.6
Meiningen	(0.0)	.	.	0.2	3.3	0.0	0.0	3.4	3.2	4.8	6.9	5.5	4.8	5.9
Neuhaus	0.2	.	.	5.3	1.9	0.0	0.0	3.0	2.2	2.8	5.3	2.9	4.2	4.0
Dresden-Klotzs	.	0.1	0.0	.	13.6	0.0	0.1	3.7	4.1	2.6	5.1	5.8	3.5	4.5
Goerlitz	0.0	0.2	0.0	.	0.9	6.6	0.8	3.7	3.7	2.6	4.8	3.8	2.6	4.1
Leipzig-Schkeu	0.0	0.0	0.0	.	0.0	0.0	0.1	4.2	3.5	3.9	6.0	7.0	4.6	4.4
Oschatz	.	0.1	.	0.0	0.1	0.0	0.3	3.8	3.5	2.8	4.7	5.7	3.3	4.5
Plauen	3.8	0.0	0.7	0.7	0.7	0.0	0.0	4.0	3.1	3.5	6.0	4.9	4.2	5.9
Chemnitz	0.0	0.0	1.1	(1.2)	0.2	0.0	(0.0)	3.1	2.4	2.3	4.7	4.3	3.5	4.7
Nossen	.	0.1	.	.	0.3	.	1.2	3.3	3.2	3.2	4.5	5.5	3.0	4.6
Dresden-Hoster	.	0.5	(.)	(0.1)	(3.3)	.	18.7	4.0	4.1	3.3	4.9	6.1	4.1	5.7

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Wiesenburg	19.8	20.4	19.7	23.9	24.0	21.9	21.6	18.4	19.7	19.4	21.2	22.3	21.8	21.1
Neuruppin	17.8	18.0	18.3	21.9	21.7	21.0	22.4	16.8	17.6	17.6	19.3	20.2	20.1	20.4
Angermuende	18.2	18.4	18.4	21.4	19.9	20.6	21.4	17.6	18.2	18.0	19.5	19.7	20.0	20.3
Potsdam	22.0	24.1	22.4	25.5	25.4	25.2	24.4	20.1	22.8	22.2	23.5	24.3	24.5	23.8
Berlin-Schf.	18.5	19.7	19.2	22.4	21.9	21.4	21.8	17.7	18.9	18.8	20.1	20.9	20.8	20.6
Lindenberg	18.3	19.6	18.3	22.4	22.1	23.4	23.3	18.0	19.3	18.8	20.5	21.2	22.1	22.1
Cottbus	21.4	23.5	22.1	25.5	25.2	24.3	26.6	20.2	22.4	21.9	23.4	24.2	23.9	24.7
Seehausen	19.0	19.0	20.2	23.3	24.4	21.1	22.7	17.5	18.7	19.3	21.2	22.8	21.7	21.4
Gardelegen	20.3	21.7	20.9	25.0	27.0	23.2	21.6	18.8	20.6	20.3	22.5	24.6	23.5	21.5
Magdeburg	19.2	21.1	20.9	24.2	25.3	24.5	23.4	17.9	19.3	19.6	20.9	22.4	22.6	22.4
Harzgerode	17.1	18.8	19.5	22.7	24.1	23.1	23.2	14.2	15.6	16.1	17.6	19.4	19.5	19.4
Jessnitz	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----
Wittenberg	19.8	20.6	20.6	24.2	25.3	25.0	24.2	18.7	20.1	20.0	22.1	23.5	24.0	23.6
Bernburg	23.3	24.9	25.7	27.7	30.0	29.0	27.1	20.1	22.7	23.5	24.4	26.1	26.6	26.1
Kreipitzsch	19.3	20.1	22.2	24.3	24.8	23.3	25.2	17.9	19.1	20.0	21.7	23.1	22.3	23.1
Artern	20.4	21.8	22.4	25.7	26.2	24.1	25.8	18.5	20.4	21.0	22.5	24.4	23.5	24.0
Leinefelde	18.8	19.3	20.8	24.2	25.5	24.7	24.7	17.7	18.8	19.6	21.7	23.5	23.6	23.8
Erfurt-Binders.	19.9	21.5	22.6	25.3	24.5	24.0	26.1	17.9	19.9	20.9	22.2	23.3	22.6	23.8
Gera-Leumnitz	20.4	21.4	22.0	24.2	24.2	23.3	25.5	18.8	20.3	20.8	21.9	23.0	22.3	23.5
Meiningen	18.5	20.6	22.5	24.7	24.1	24.8	26.1	17.2	19.1	20.2	22.0	22.6	23.1	23.8
Neuhaus	16.8	17.0	18.2	21.1	20.4	20.7	21.3	15.4	16.3	16.8	18.4	19.2	19.3	19.8
Dresden-Klotzs.	20.1	21.5	21.6	24.0	23.9	22.7	23.7	19.0	20.5	20.8	22.0	22.9	22.2	22.3
Goerlitz	19.3	20.6	20.2	22.0	22.9	22.2	21.8	18.5	19.7	19.8	20.4	21.6	21.7	20.9
Leipzig-Schkeu.	21.2	22.2	22.2	24.6	24.9	24.0	25.1	19.2	20.6	20.7	22.0	22.9	22.6	23.0
Oschatz	20.1	22.0	22.8	25.8	28.0	26.5	27.4	19.3	20.9	21.8	23.5	25.9	25.6	25.7
Plauen	20.2	20.7	22.1	25.6	25.9	25.6	26.6	19.4	20.3	21.0	23.3	24.6	24.6	25.1
Chemnitz	19.2	19.0	20.9	24.4	23.5	23.9	26.0	17.3	18.0	18.6	20.2	21.4	21.4	22.5
Nossen	19.9	20.4	22.7	25.7	25.9	24.9	27.3	18.3	19.3	20.5	22.3	23.8	23.3	24.3
Dresden-Hoster.	22.8	23.2	23.8	----	----	----	26.1	21.0	22.2	22.6	----	----	----	24.8